

Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: - (2000)

Heft: 1

Rubrik: Infothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Späte Freiheiten: Geschichten vom Altern

Die Ausstellung, die vom 14. April bis am 16. Juli 2000 im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich zu sehen ist, lädt zu einem Gang durch zweihundert Jahre Kulturgeschichte des privaten Lebens. Mit der Darstellung von Visionen zukünftiger Lebensgestaltung nähert sich die Ausstellung der individuell wie gesellschaftlich relevanten Frage: Wie wollen wir im Alter leben?

Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftswerk des Schweizerischen Landesmuseums, des historischen Museums Bielefeld sowie des Kulturprogramms von Siemens. Partner für die Schweizer Ausstellung ist Pro Senectute Schweiz.

An vier Samstagen finden zusätzlich zur Ausstellung von 11.00 bis 15.00 h Rahmenveranstaltungen statt, an denen verschiedene Themenbereiche von Fachleuten behandelt werden. Diese werden in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Kanton Zürich organisiert.

- | | |
|-----------|--------------------------------|
| 6. Mai: | Wohnen im Alter |
| 20. Mai: | Körperliche Mobilität im Alter |
| 17. Juni: | Technik im Alter |
| 24. Juni: | Partizipation im Alter |

Ein detailliertes Programm über die Ausstellung in der Schweiz steht ab Ende Februar 2000 zur Verfügung. *AJ*
<http://www.spaetfreiheiten.de>

UNO-Jahr 1999

Zum Ausklang des Internationalen Jahres der älteren Menschen sind zwei Publikationen erschienen: Das «Magazin 2000» kann in grösseren Mengen bezogen werden. Vom «Bericht '99» sind Einzelexemplare erhältlich. Gratis bei: Pro Senectute Schweiz, Postfach, 8027 Zürich, Telefon 01 283 89 89, Fax 01 283 89 80, E-Mail kommunikation@pro-senectute.ch

Geschenk an Jahrgang 1940

Die Zeitlupe, das Magazin für Menschen mit Lebenserfahrung, hat sich grafisch und inhaltlich verändert. Die Umschlagseiten sind aus festerem und farbenfreundlicherem Papier, das Innere des Heftes wurde leserfreundlicher gestaltet.

Gleichzeitig wurde das Logo überarbeitet und ist nun zweifarbig. Die Wortteile «Zeit» (schwarz) und «Lupe» (rot) erhalten so ein grösseres Gewicht. Damit soll zum Ausdruck gebracht werden, dass das Magazin unsere Zeit genauer betrachtet und unter die Lupe nimmt.

Verbunden mit dem neuen Auftritt ist Ende Februar 2000 eine Inseraten-Kampagne geplant. Die Botschaft: Alle Personen, die 1940 geboren wurden, erhalten ein Jahr lang die Zeitlupe geschenkt. Ein Angebot, das man gerne weitersagen darf. *zk*

seniorweb.ch

Im Sommer 1998 lancierten Pro Senectute Schweiz, Migros-Kulturprozent und EURAG Schweiz die Initiative «seniorweb.ch», eine Internet-Plattform für Menschen ab 55 Jahren. Das Interesse der älteren Generation am jungen Medium hat alle Erwartungen übertroffen. seniorweb.ch liefert Nachrichten, ruft zu Aktionen auf, bietet Möglichkeiten des Austauschs. Es unterstützt den Aufbau von lokalen Netzwerken und Internet-Aktivitäten von Seniorengruppen: www.seniorweb.ch. Oder: seniorweb.ch, Postfach 1374, 8040 Zürich, Tel. 0878 878 610.

Für Internet-Einsteiger und -Einsteigerinnen gibt es auch eine Schulungsbroschüre (Ringheft, 27 Seiten, Fr. 7.– plus Versandkosten). Bezugsadresse: Pro Senectute Schweiz, Verlag, Postfach, 8027 Zürich. *kas*

Impressum

Pro Senectute Schweiz
 Kommunikation
Lavaterstrasse 60
Postfach, 8027 Zürich
Telefon 01/283 89 89
Telefax 01/283 89 80
E-Mail kommunikation@pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch

Auf chlorfrei gebleichtem
 Papier gedruckt

Texte:
Pierre Aeby
Edith Brogli (EB)
Jacques Dentan (jd)
Antonia Jann (AJ)
Franz Kilchherr (zk)
Pasqualina Perrig-Chiello (PP)
Kurt Seifert (kas)